

Veranstaltungen

im Deutschen Haus

10. Okt. 2015 | **4. Flensburger Lachnacht**
Großer Saal, Beginn: 20:00 Uhr

21. Okt. 2015 | **Haudegen**
Großer Saal, Beginn: 20:00 Uhr

23. Okt. 2015 | **voXXclub**
Großer Saal, Beginn: 20:00 Uhr

20. Nov. 2015 | **Caveman**
Großer Saal, Beginn: 20:00 Uhr

27. Nov. 2015 | **Die Amigos**
Großer Saal, Beginn: 20:00 Uhr

11. Dez. 2015 | **Dave Davis**
Großer Saal, Beginn: 20:00 Uhr



GANZ NAH DRAN



12.11.15 • 20 Uhr
TIM BOLTZ
LITERATUR - COMEDIAN



26.11.15 • 20 Uhr
HUBERT BURGHARDT
KABARETT

Tickets an allen bekannten VVK-Stellen und auf www.eventim.de

Do 01			18:00 Uhr	20:30 Uhr	Do 01
Fr 02					Fr 02
Sa 03	14:00 Uhr DIE MAGIE DER MOORE	16:00 Uhr DER KLEINE RABE SOCKE 2		DER STAAT GEGEN FRITZ BAUER	Sa 03
So 04			AM ENDE EIN FEST		So 04
Mo 05					Mo 05
Di 06					Di 06
Mi 07					Mi 07
Do 08			18:00 Uhr	20:30 Uhr	Do 08
Fr 09					Fr 09
Sa 10	14:00 Uhr DIE MAGIE DER MOORE	16:00 Uhr DER KLEINE RABE SOCKE 2	DER STAAT GEGEN FRITZ BAUER	DER CHOR	Sa 10
So 11				STIMMEN DES HERZENS	So 11
Mo 12					Mo 12
Di 13					Di 13
Mi 14					Mi 14
Do 15			18:00 Uhr	20:30 Uhr	Do 15
Fr 16					Fr 16
Sa 17	14:00 Uhr DIE MAGIE DER MOORE	16:00 Uhr DER KLEINE RABE SOCKE 2	DIE KLEINEN UND DIE BÖSEN	PICKNICK MIT BÄREN	Sa 17
So 18					So 18
Mo 19					Mo 19
Di 20					Di 20
Mi 21					Mi 21
Do 22			18:00 Uhr	20:30 Uhr	Do 22
Fr 23					Fr 23
Sa 24	14:00 Uhr LANDRAUB	16:00 Uhr VILJA UND DIE RÄUBER	PICKNICK MIT BÄREN	45 YEARS	Sa 24
So 25					So 25
Mo 26					Mo 26
Di 27					Di 27
Mi 28					Mi 28
Do 29			18:00 Uhr	20:30 Uhr	Do 29
Fr 30			BROADWAY THERAPY	DIE KÖNIGIN DER WÜSTE	Fr 30
Sa 31	14:00 Uhr LANDRAUB	16:00 Uhr VILJA UND DIE RÄUBER			Sa 31

10

PROGRAMM
OKTOBER
2015

51STUFEN
Kino im Deutschen Haus

Titelbild - „45 YEARS“ - ab 22. Oktober

ABENDVORSTELLUNGEN

AM ENDE EIN FEST

Komödie von T. Granit, S. Maymon, mit Z. Revach, IL/D 2014, 93 Min.



Eine Gruppe von Senioren hat sich im Altersheim um den 72-jährigen Yehezkel, einen Tüftler und Erfinder, zusammengeschnitten: sie wollen Max, einem schwerkranken Freund, helfen, das Sterben zu erleichtern. Zusammen mit einem pensionierten Tierarzt, der die Beruhigungsmittel besorgt,

und einem ehemaligen Polizisten, der die Beweise verwischen soll, suchen sie nach dem besten Weg, um Max' Wunsch zu erfüllen. Da keiner sich tatsächlich dazu überwinden kann, Max zu töten, baut Yehezkel eine Maschine, mit der der Sterbende sich selbst töten kann. Wunderbare Komödie.

DER STAAT GEGEN FRITZ BAUER

Drama von Lars Kraume, mit Burghart Klaußner, D 2015, 105 Min.

Zwölf Jahre nach Ende der NS-Zeit steht die Bundesrepublik auf noch jungen Beinen und die meisten Bürger wollen die Schrecken des Krieges und der Nazi-Herrschaft einfach nur abhaken und hinter sich lassen. Nicht so Generalstaatsanwalt Fritz Bauer, der sich der NS-Verbrechensaufklärung verschrieben hat und 1957 den entscheidenden Hinweis auf den Aufenthaltsort des früheren SS-Obersturmbannführers Adolf Eichmann bekommt. Bauer will Eichmann vor Gericht bringen, doch bei seinen Recherchen wird er immer wieder behindert, und das sogar aus den allerhöchsten Kreisen: Oberstaatsanwalt Ulrich Kreidler und BKA-Mitarbeiter Paul Gebhardt sabotieren Bauer und dessen Mitarbeiter, den jungen Staatsanwalt Karl Angermann, auf alle erdenklichen Arten. Nicht nur beruflich wird die Suche nach Eichmann für Bauer und Angermann zum Spießrutenlauf, auch privat verlangt ihnen ihr Vorhaben einiges ab.



Im Gegensatz zu Giulio Ricciarelli's "Im Labyrinth des Schweigens" steht bei Lars Kraumes bis zur letzten Sekunden politisch und emotional spannendem Drama, das sich auf die Jagd nach Eichmann fokussiert, nicht der junge Mann im Mittelpunkt, sondern der kompromisslose zornige alte Mann, der den Finger auf die Wunde legt. Bauer wird hier als Humanist geschildert und nicht als Rachegott.

DER CHOR - STIMMEN DES HERZENS

Drama von François Girard, mit Dustin Hoffman, USA 2015, 103 Min.



Der Zwölfjährige Stet hat seine Aggressionen nicht unter Kontrolle und gerät deswegen immer wieder in Schwierigkeiten. Weder seine alkoholkranken Mutter Debbie, noch seine Lehrer kommen an ihn ran. Eines Tages jedoch erkennt seine Schulleiterin Ms. Steel das verblüffende Gesangtalent des Jungen und bittet daraufhin Carvelle, den Chorleiter der renommierten Musikinternats „National Boychoir“, um ein Vorsingen für den Jungen. Nach dem Unfalltod seiner Mutter wird Stet tatsächlich an der Schule aufgenommen, die Kosten übernimmt sein entfremdeter Vater Gerard. Doch auch in der neuen Lehranstalt rebelliert Stet gegen jede Form von Autorität. Keiner kann sich vorstellen, dass der ungestüme Neuling hier bestehen wird. Doch bald lernt Carvelle Sets ungewöhnliches Talent zu schätzen und hilft dem Jungen, es zu entfalten...

DIE KLEINEN UND DIE BÖSEN

Krimikomödie von Markus Sehr, mit C.M. Herbst, D 2015, 91 Min, ab 12J.



Hotte ist ein Kleinkrimineller auf Bewährung. Er hat zwei Kinder im Teenager-Alter, von denen er jedoch nichts wissen will. Als deren Oma stirbt, erhält er das Sorgerecht, wovon er zwar nicht sonderlich begeistert ist - aber das Kindergeld kann er schon gebrauchen. Und nach und nach gefällt ihm das Leben als bürgerlicher Familienvater gar nicht schlecht - doch Bewährungshelfer Benno ist überzeugt, dass Hotte nicht das Zeug zum verantwortungsvollen Vater hat und setzt alles daran, um dessen Neuanfang zu sabotieren. Dafür sorgt Hotte aber schon selbst, indem er sich zusammen mit seinem albanischen Kumpel Ivic auf ein krummes Ding einlässt. Benno plagt im Übrigen auch private Sorgen: Er kann keine Kinder zeugen, seine Freundin Tanja wünscht sich jedoch sehnlichst Nachwuchs...

PICKNICK MIT BÄREN

Komödie von Ken Kwapis, Robert Redford, Nick Nolte, USA 2015, 98 Min.



Bill Bryson, seines Zeichens ein sehr erfolgreicher Schriftsteller von Reiseberichten, juckt es wieder einmal in den Füßen. Jahre ist es her, seit er sein letztes Buch geschrieben hat, und auch wenn er sich in seinem gemütlichen Rentnerleben mit seiner Frau Cynthia grundsätzlich wohl fühlt, will er sich noch einmal in ein letztes großes Abenteuer stürzen und den Appalachian Trail, den längsten Fußweg der Welt, bezwingen, der sich insgesamt über 3500 Kilometer erstreckt. Auch die Bedenken seiner Frau und seiner Kinder können ihn von seinem kühnen Vorhaben nicht abbringen. Lediglich die Suche nach einem Begleiter gestaltet sich schwierig, doch wird Bill in seinem alten Schulfreund Stephen Katz, zu dem er schon lange keinen Kontakt mehr hatte, schließlich fündig. Als ehemaliger Alkoholiker und mit einigen Kilos zu viel auf den Rippen war er dabei nicht gerade Brysons erste Wahl. Aber die beiden Senioren raufen sich zusammen, um gemeinsam in der rauen Wildnis zu bestehen. Picknick mit Bären (OT: A Walk in the Woods) basiert auf dem 1997 veröffentlichten gleichnamigen Reiseroman A Walk in the Woods von Bill Bryson. Das Buch ist ein Reisebericht der Wanderung, die der Autor zuvor mit seinem Freund Stephen Katz auf dem Appalachen-Weg durch Georgia, Tennessee und Virginia unternahm. Die Reisegefährten legten dabei zu Fuß insgesamt etwa 1.300 Kilometer zurück.

45 YEARS

Drama von Andrew Haigh, mit Charlotte Rampling, GB 2015, 95 Min.



Während der Vorbereitungen für ihren 45. Hochzeitstag werden Kate und Geoff von der Vergangenheit eingeholt. Vor 50 Jahren hatte Geoffs damalige Freundin einen tödlichen Unfall in den Alpen - nun erfährt er, dass ihr Leichnam gefunden wurde, konserviert in Eis und Zeit. Kate und Geoff sind beide schockiert, können ihre Unsicherheit einander aber nicht mitteilen. Geoff zieht sich immer mehr in eine ferne Welt der Erinnerungen zurück und Kate versucht, ihre Eifersucht und ihre Ängste mit Pragmatismus zu überspielen. Sie konzentriert sich aufs Organisieren der bevorstehenden Feier. Obwohl der Schein nach außen gewahrt wird, fühlt sich Kate immer mehr wie eine Fremde in ihrem eigenen Leben...

BROADWAY THERAPY

Komödie von Peter Bogdanovich, mit Owen Wilson, USA 2014, 93 Min.



Der Broadway-Regisseur Arnold ist ein Schürzenjäger. Daran ändert auch seine Ehe mit Delta nichts. Seine neueste Bekanntschaft der intimeren Art ist Isabella, genannt „Izzy“, eine junge Prostituierte und angehende Schauspielerin. Doch von ihr will Arnold mehr. Auf das Treffen im Hotel folgt ein gemeinsames Abendessen und schnell merkt der Regisseur, dass er verliebt ist. Er möchte Izzy helfen, außerhalb ihrer zweifelhaften Profession Karriere zu machen. Der reiche Mann bietet ihr 30.000 Dollar an - dafür soll sie aufhören, als Escort-Dame zu arbeiten...

KINDERKINO

Sa. & So. - 16:00 Uhr
Eintritt für alle nur 3,- €!
Keine Werbung!



DER KLEINE RABE SOCKE 2

Trickfilm von U. von Münchow-Pohl, Sandor Jesse, D 2015, 73 Min, o.A.

Der Winter naht und deswegen helfen im Herbst alle Waldtiere dabei mit, Vorräte anzulegen. Alle Waldtiere? Nicht ganz, denn der kleine Rabe Socke (Stimme: Jan Delay) braust lieber mit seiner Seifenkiste durch die Gegend, liefert sich ein Wettrennen mit Eddi Bar (Ulrich Smandek) - und brettet gegen den Vorratsspeicher. Zur Strafe bekommt er Fahrverbot und wird verpflichtet, Nüsse zu sammeln. Doch das nächste Schlamassel lässt nicht lange auf sich warten. Eddi und Socke bringen den gefüllten Korb zu Frau Dachs (Katharina Thalbach), wollen die Nüsse im Vorratsschuppen verstauen und entdecken Brombeeren, die ganz oben im Regal stehen. Flugs wird eine Leiter organisiert, aber was Eddi und Socke dabei übersehen: Die Leiter hält einen morschen Dachbalken! Als sie weggezogen wird, kracht die ganze Hütte zusammen und die Vorräte landen im Fluss. Zum Glück entdecken Eddi und Socke ein Plakat, das ein Rennen bewirbt. Der Sieger bekommt 100 Goldtaler - genug, um neue Wintervorräte zu besorgen...



VILJA UND DIE RÄUBER

Abenteuer von M. Komulainen, mit S. Ullgren, FIN 2015, 84 Min, o.A.



Die zehnjährige Vilja findet die Sommerferien unglaublich langweilig. Immer geht es nur zu Besuch zur Oma, Viljas ältere Schwester Vanamo nervt und die Eltern sind auch nicht gerade die amüsanteste Ferienbegleitung. Doch dann passiert etwas Spannendes: Auf dem Weg zu den Großeltern wird das Auto von einer Räuberfamilie gekapert! Vilja versteckt sich im Kofferraum - und wird prompt mitsamt der Beute von den Räufern mitgenommen. Zunächst findet sie die „Entführung“ gar nicht lustig, doch schnell merkt Vilja, dass Familie Räuberberg unglaublich nett ist, nur eben ein bisschen ungehobelt. Ein Sommer voller Abenteuer beginnt, in dem Vilja sich mit Räubertochter Hele anfreundet, Würstchen am See grillt, einen Süßigkeitenladen überfällt und feststellt, dass auch in ihr ein echtes Räubermädchen steckt...

DIE KÖNIGIN DER WÜSTE

Biopic/Drama von W. Herzog, mit Nicole Kidman, USA/Mar 2015, 130 Min.



Als die wissbegierige junge Britin Gertrude Lowthian Bell ihren Vater anfleht, sie nicht im verregneten England versauern zu lassen, sondern sie in die weite Welt hinauszuschicken, arrangiert Thomas Hugh Bell im Jahr 1902 den Aufenthalt seiner Tochter bei einem Verwandten in Teheran. Dort verliebt sich Gertrude unsterblich in den mittellosen Diplomaten und Glücksspieler Henry. Als der Vater den beiden die Eheschließung untersagt, nimmt die Beziehung ein abruptes Ende und Gertrude verschreibt sich fortan ihren Reisen durch den Nahen Osten und dem Studium der lokalen Politik und Kultur.

NACHMITTAGS

MAGIE DER MOORE

Doku von Jan Haft, D 2015, 90 Min, o.A.

Wie kaum ein anderer Lebensraum birgt das Moor unzählige Geschichten: Seine Anziehungskraft und dunklen Mythen lassen uns erschauern, die Pracht seiner Artenvielfalt staunen. In MAGIE DER MOORE lenkt der renommierte Naturfilmer Jan Haft („Das grüne Wunder - Unser Wald“) den Blick auf eines unserer wichtigsten und schönsten Biotope. Im Wechsel der Tages- und Jahreszeiten zeigt der Film einen Ort am Übergang zwischen Wasser und Erde, voller spannender Gegensätze. Neben Wölfen, die durch weiße Wollgrasbüschel ziehen, Kranichen, die im Bruchwald ihre Jungen füttern oder anmutig tanzenden Kreuzottern, erleben wir fleischfressende Sonnentau-Pflanzen und zierliche Moospflanzen, deren Sporen krachend explodieren. Ein filigranes Kunstwerk, das von der Natur in Jahrtausenden geschaffen wurde und das wir erst allmählich beginnen zu erforschen, zu verstehen - und zu bewahren. In spektakulären Bildern stellt MAGIE DER MOORE einen der bekanntesten heimischen Lebensräume vor. In fünf Jahren Drehzeit schuf Regisseur Jan Haft ein schillerndes Kaleidoskop einer einzigartigen Flora.



LANDRAUB

Doku von Kurt Langbein, D/AU 2015, 95 Min, o.A.



Ackerland wird immer wertvoller und seltener. Jedes Jahr gehen etwa 12 Millionen Hektar Agrarfläche durch Versiegelung verloren. Nach der Finanzkrise 2008 hat das globale Finanzkapital die Äcker der Welt als Geschäftsfeld entdeckt. Mit dem Landraub wollen die Reichsten der Welt sich Zugriff auf die wichtigste Ressource dieser Welt sichern. Statt Bauern bestimmen dann Profitinteressen über die Böden. Wenn wir den Raubzug nicht verhindern, werden unsere Lebensgrundlagen zerstört. LANDRAUB portraitiert die Investoren und ihre Opfer. Ihr Selbstbild könnte unterschiedlicher nicht sein. Die einen sprechen von gesundem Wirtschaften, Sicherung der Nahrungsversorgung und Wohlstand für alle. Die anderen erzählen von Verteilung, Versklavung und vom Verlust der wirtschaftlichen Grundlagen. LANDRAUB erzählt in großen Bildern von den Folgen. Die Böden werden für GPS-gesteuerte Maschinen im großen Stil eingeebnet, der Verbrauch an Wasser, Chemie und Energie ist in der Agrarindustrie enorm. Für jede eingesetzte Energieeinheit können bei der industriellen Landwirtschaft nur drei Energieeinheiten geerntet werden, bei der kleinbäuerlichen dagegen sieben Mal mehr!